

EvoLogics GmbH

Berlin

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2022 bis zum 31.12.2022

Bilanz

Aktiva		
	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
A. Anlagevermögen	10.545.429,07	4.039.186,62
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	11.729,50	19.546,50
II. Sachanlagen	10.532.499,57	4.019.640,12
III. Finanzanlagen	1.200,00	
B. Umlaufvermögen	5.419.979,68	5.224.346,17
I. Vorräte	1.474.548,11	905.529,59
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.574.728,55	359.177,19
davon gegen Gesellschafter	0,00	34.000,00
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	2.370.703,02	3.959.639,39
C. Rechnungsabgrenzungsposten	32.529,15	55.308,48
Aktiva	15.997.937,90	9.318.841,27
Passiva		
	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
A. Eigenkapital	1.430.193,53	3.607.347,01
I. eingefordertes Kapital	15.000,00	
1. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
2. eigene Anteile	-10.000,00	
II. Gewinnvortrag	1.154.547,01	2.639.770,74
III. Jahresüberschuss	260.646,52	942.576,27



Passiva		
	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
B. Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen	2.115.040,00	841.790,00
C. Einlagen stiller Gesellschafter	500.000,00	
D. Rückstellungen	483.310,00	645.548,62
E. Verbindlichkeiten	11.469.394,37	4.224.155,64
Passiva	15.997.937,90	9.318.841,27

Anhang

Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften der §§ 242 ff. HGB unter der Beachtung der ergänzenden Bestimmungen für kleine Kapitalgesellschaften aufgestellt.

Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht

Firmenname laut Registergericht:	EvoLogics GmbH
Firmensitz laut Registergericht:	Berlin
Registereintrag:	Handelsregister
Registergericht:	Berlin (Charlottenburg)
Register-Nr.:	HRB 77787

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen.

Die Vorräte wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt. Sofern die Tageswerte am Bilanzstichtag niedriger waren, wurden diese angesetzt.

Forderungen wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Der Ansatz der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgte zu Nennwerten.

Auf fremde Währung lautende Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten wurden grundsätzlich mit dem Devisenkassamittelkurs zum Abschlussstichtag umgerechnet. Bei einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr wurde dabei das Realisationsprinzip (§ 252 Abs. 1 Nr. 4 Halbsatz 2 HGB) und das Anschaffungskostenprinzip (§ 253 Abs. 1 Satz 1 HGB) beachtet.



Die Bank- und Kassenbestände wurden zum Nennwert bilanziert

Der aktive Rechnungsabgrenzungsposten grenzt geleistete Vorauszahlungen für künftige Zeiträume anteilig ab.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Beim Jahresabschluss konnten die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Wesentlichen übernommen werden.

Angaben zur Bilanz

Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht

Von den ausgewiesenen Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, haben USD 170.000,00 eine Restlaufzeit von mehr als einem Jahr.

Eigene Anteile

Die Gesellschaft hat 40 % eigenen Anteile im Nominalwert von 10.000 EUR erworben. Für die Abfindung des abgehenden Gesellschafters wurde der Gewinnvortrag um 2.427.800 EUR vermindert.

Laufzeiten der Verbindlichkeiten und der Sicherungsrechte

	< 1 Jahr EUR	> 1 Jahr EUR	davon > 5 Jahre EUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	495.748,10	9.951.337,61	6.907.553,70
2. Erhaltene Anzahlungen	573.808,92	0,00	0,00
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	385.181,08	0,00	0,00
4. Sonstige Verbindlichkeiten	63.318,66	0,00	0,00
Gesamte Verbindlichkeiten	1.518.056,75	9.951.337,61	6.907.553,70

Zum Vorjahresbilanzstichtag bestanden Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten mit einer Restlaufzeiten von mehr als einem Jahr in Höhe von 3.000.000,00 EUR. Die anderen ausgewiesenen Verbindlichkeiten hatten ein Restlaufzeit bis zu einem Jahr am Vorjahresbilanzstichtag.

Besichert sind die Baudarlehen für die Finanzierung des neuen Geschäftsgebäudes mit einer Grundschuld über insgesamt 8.900.000,00 EUR lastend auf dem Objekt Wagner-Regeny-Straße, 12487 Berlin.

Sonstige Angaben

Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahrs beschäftigten Arbeitnehmer

Die durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres im Unternehmen beschäftigten Arbeitnehmer betrug 42,0 .

Unterschrift der Geschäftsführung



Berlin 17.08.2023

Dr. Rudolf Bannasch

Fabian Bannasch

sonstige Berichtsbestandteile

Angaben zur Feststellung:

Der Jahresabschluss wurde am 06.09.2023 festgestellt.